

Kassel, 24.04.2006

## **Beschluss der Stadtverordnetenversammlung**

### **Übertragung von Angelegenheiten der Stadtverordnetenversammlung auf den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen**

Fraktionen der SPD, CDU, Grüne und FDP

- 101.16.5 -

### **Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden

#### **Beschluss**

zu fassen:

Die Kenntnisnahme der bewilligten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach den von der Stadtverordnetenversammlung am 05.11.2001 beschlossenen „Richtlinien für die Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben“ wird dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gemäß § 62 Abs. 1 Satz 3 HGO übertragen. Die Übertragung erfolgt mit der Maßgabe, dass bis zur Anpassung der Richtlinien auf die doppelte Buchführung die o. g. Richtlinien sinngemäß Anwendung finden.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne, FDP, Stadtverordneter Häfner

Ablehnung: Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim

Enthaltung: Stadtverordnete Aulepp-Wulff  
den

#### **Beschluss**

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, Grüne und FDP betr. Übertragung von Angelegenheiten der Stadtverordnetenversammlung auf den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen ist **angenommen**.

gez. Jürgen Kaiser  
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Elke Gast  
Schriftführerin